

# Die Blutegel sind erstaunlich sensible Tierchen

Die Heilpraktikerin Karla Moser ist eine Koryphäe in der Therapie mit den kleinen Blutsaugern – Tochter handelt mit Blutegeln



Blutegel bei ihrer Lieblingsbeschäftigung: Blut saugen

Foto Honzera

*SCHORNDORF. Am Anfang überwiegt noch der "Igitt-Effekt" bei ihren Patienten. Nach erfolgreicher Behandlung mit den Blutegeln ist jedoch die Begeisterung der Leute groß. Etliche solcher Erfolgsgeschichten hat Karla Moser jetzt in einem Buch veröffentlicht.*

Von Gabriela Uhde

Karla Moser hatte selbst einige Nächte Alpträume, bevor sie 1982 ihre erste Behandlung mit Blutegeln praktizierte. Ganz unumwunden gesteht sie ihren anfänglichen eigenen Ekel vor den Tierchen in ihrem neu erschienenen Fachbuch „So hilft Ihnen die Blutegel-Therapie“. Ein Patient mit Krampfadern hatte die seit 1979 praktizierende Heilpraktikerin gebeten, diese alte Natur-Heilmethode bei ihm anzuwenden. Literatur zum Thema gab es zu jener Zeit kaum. Karla Moser informierte sich, so gut es ging, und entschloss sich, einfach auszuprobieren, was bereits vor Jahrhunderten zum repertoire der Ärzte gehörte.

Nach einiger Recherche fand sie einen Blutegel-Handel in Bad Zwischenahn und ließ sich zehn Tierchen schicken. „Es dauerte eine halbe Stunde, bis ich die Dinger aus dem Töpfchen heraus ins Wasser gebracht hatte.“ Die Biester haben nämlich zwei Saugnäpfe: jeweils an Kopf und Hinterteil. Wie sie sie aus dem Wasserglas zur Behandlung auf den Körper bekommen sollte, war ihr noch schleierhaft. Mittlerweile ist sie im Umgang mit den regenwurmartigen Tieren so versiert, dass sie deren Reaktion genau kennt: „Sie sind sehr wetterempfindlich“, erklärt sie. Wenn es schwül ist, beißen sie nicht,

regt oder in Hektik sei. Zudem kann es sein, dass sie sich weigern anzubeißen, weil der Patient Medikamente genommen hat die ihnen nicht schmecken.

Durch ihre inzwischen 20-jährigen Erfahrungen in Sachen Blutegeltherapie ist Karla Moser zur Fachfrau avanciert, weshalb sie gebeten wurde, ihr Wissen in einem Buch zu veröffentlichen. Wissenschaftliche Untersuchungen untermauern, was sie in ihrer Praxis erlebt hat. Die Wirkungsweise der Blutegeltherapie basiert auf dem Sekret, das die Tiere in die Haut des Patienten spritzen. Zu ihrem eigenen Nutzen setzen sie dessen Gerinnungsfähigkeit herab, was auch dem Patienten zugute kommt. Hauptsächlich, Rückenschmerzen, Venenleiden und Gelenkerkrankungen behandelt Karla Moser auf diese Weise, also überall da, wo eine bessere Durchblutung die Schmerzen vertreibt. Jeweils zehn Tiere legt sie pro Behandlung an, diese saugen zwischen zwei und sechs Milliliter Blut, bevor sie nach einer halben bis zwei Stunden satt abfallen.

Den Handel mit Blutegeln – einer der drei großen in der BRD - hat mittlerweile ihre., Tochter übernommen. Claudia Moser übernahm 1994 das Geschäft parallel zu ihrem Medizinstudium. Eine "Garagenfirma" par excellence: Dort stehen die Wasserfässer mit der aus Kroatien und der Türkei importierten Lebendware. Für ihren Einsatz werden die Egel nach Größe sortiert; ganz pragmatisch in großen Gurkengläsern mit Luftlöchern im Deckel. Diejenigen, die zu klein sind, werden an Züchter verkauft, die großen an Tierheilpraktiker zur Therapie an Pferden weitergegeben.

[www.blutegel-moser.de](http://www.blutegel-moser.de)